

Inhalt

Geleitwort	VI
Danksagung	XI
1 Einleitung	1
1.1 Motivation der Studie	2
1.2 Präzisierung der Forschungsfrage und Gliederung	7
1.3 Kontextualisierung der Studie durch Bezugnahme auf den bisherigen Forschungsstand	9
1.4 Methodische Überlegungen	12
2 Faktoren geschichtlichen Fortschritts und die Bedeutung der Empirie	15
2.1 Überblick über die Argumentationslinien der Geschichtsphilosophie Kants	15
2.2 Außermoralische Faktoren geschichtlichen Fortschritts und die Bedeutung der Empirie	21
2.2.1 Arten geschichtlicher Fortschrittsfaktoren	21
2.2.2 Zusammenhang der geschichtlichen Antriebskräfte	29
2.2.3 Epistemischer Status der von der Sittlichkeit unterschiedenen Antriebskräfte des geschichtlichen Rechtsfortschritts	33
2.2.4 Epistemische Rechtfertigung und Probleme empirisch-politischer Argumente für die Fortschrittsthese	39
3 Das Geschichtsganze und die Epistemologie der reinen Vernunftbegriffe	49
3.1 Der erkenntnistheoretische Status der Ideen	50
3.1.1 Der Begriff der Idee	51

3.1.2	Transzendentale sowie andere theoretische und praktische Ideen und deren Merkmale	55
3.1.2.1	Arten von Ideen: Transzendentale und andere theoretische und praktische Ideen	55
3.1.2.2	Theoretische und praktische Ideen neben den transzendentalen Vernunftbegriffen	58
3.1.2.3	Transzendentale Ideen	64
3.1.3	Die regulative erkenntnistheoretische Funktion der Ideen	69
3.1.4	Probleme bezüglich des epistemologischen Status der Ideen	81
3.2	Epistemologische Aspekte der Geschichtsphilosophie im Lichte der Ideenlehre	89
3.2.1	Die Relevanz grundlegender Bestimmungen der Ideen für die Geschichtsphilosophie	89
3.2.2	Die regulative Funktion der Ideen in der Geschichtsphilosophie	104
3.2.3	Probleme hinsichtlich einer Verbindung der Ideenlehre und der Geschichtsphilosophie in der Kant-Interpretation	115
4	Recht im Spannungsfeld zwischen reiner Vernunft und Empirie	139
4.1	Recht als zentrales sittliches Geschichtsziel	140
4.2	Epistemischer Status des Rechtsprinzips	146
4.3	Epistemischer Status der Anwendungsbedingungen des Rechts	148
4.3.1	Anthropologische Anwendungsbedingungen des Rechts	149
4.3.2	Weitere Anwendungsbedingungen des Rechts	154
4.4	Zum epistemologischen Verhältnis von Recht und Moral	155
4.4.1	Normative Gründe und von der Sittlichkeit unterschiedene Antriebskräfte für geschichtlichen (Rechts-)Fortschritt	156
4.4.2	Äußere Handlungen und innere Handlungsgründe	161
4.4.3	Legalität und Moralität	162
4.4.4	Weitere relevante Unterscheidungskriterien	168
5	Schluss	175
5.1	Zusammenfassung der Ergebnisse	175
5.2	Innovationsbeitrag der Studie innerhalb des Forschungsfeldes	178
5.3	Ausblick auf mögliche weiterführende Forschungen	181
6	Literaturverzeichnis	187
Anhang		195